

Vorrede.

schen Glück und Lebens-Wan-  
det alle Augenblick der Verän-  
derung unterworfen, wie sich  
denn schon verschiedenes, da die-  
ser Tractat unter der Presse,  
der Mutation geswidmet, so  
wird man (wie oben verspro-  
chen) in einem Nachtrag oder  
Supplement, es, so viel nur  
möglich, emendiren. Womit  
man diese Präfation endiget,  
und sich dem nach Standes-  
Gebühr Hochgeehrtesten und  
resp. höchstgeneigtesten Leser zu  
aller Gefogenheit empfiehlet.  
Geschrieben in Dresden, am  
18. Martii 1738.

Cap. I.